

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 7/8 (1886)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selna) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. 0.30
Haupttitelseite: Fr. 0.50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,
Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.

des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd VIII.

ZÜRICH, den 21. August 1886.

Nº 8.

Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Winterkurs beginnt am 3. November und schliesst am 16. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich und vom 28. October an auch mündlich gemacht werden. Das Unterrichtsgeld beträgt pro Semester 36 M. Programme werden unentgeltlich übersendet. (M 179/78)
Stuttgart, den 24. Juli 1886.

Die Direction: EGLE.

Fabrik für electrische Apparate
in
Uster.

Telephon-Einrichtungen
anerkannt vorzüglichster Systeme.

Electrisches Licht.
Dynamo-electrische Maschinen
für **Bogenlicht** und **Glühlicht**,
„ **Galvaniseure, Vernickler etc.**,
„ **Kraftübertragung**,
von Fr. 350 an bis zu Fr. 10,000;
unübertroffener electrischer Nutzeffect.

Einzig richtig funktionirende

Voltmeter, Ampèremeter etc.
Glühlampen von Siemens & Halske
verschiedener Lichtstärke, 30% weniger Kraft erfordern
als andere Systeme. (M 5477 Z)

Electrische Läutwerke
für **Hötel**s, **Fabriken** und **Privathäuser**.

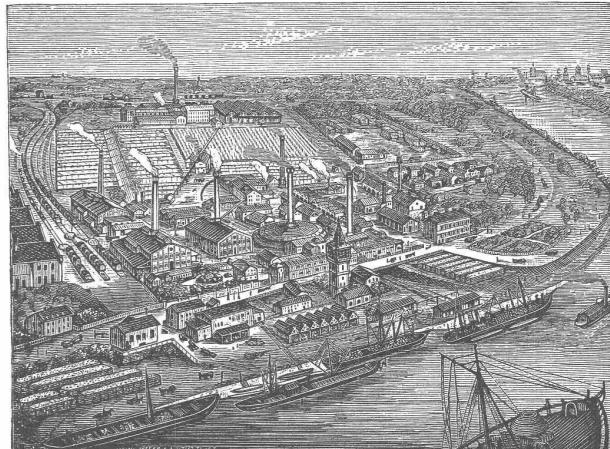
Zellweger & Ehrenberg.

Die erste schweiz. Mosaikplattenfabrik
von **Huldreich Graf** in Winterthur

empfiehlt ihr Fabrikat als (M 6069 Z)

Mosaikplatten
für Bodenbeläge und Wandbekleidungen von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins, glatt und geriff. Zeichnungen, Preiscourants sowie Musterplatten zu Diensten.

Die Portland-Cement-Fabrik



Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — Produktionsfähigkeit der Fabrik: 400 000 Fässer pro Jahr. — Niederlagen an allen bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille
Breslau 1869. Ausgezeichnete Leistung Wien 1873.

Kassel 1870.

Goldene Medaille

Offenbach a. M. 1879.

Goldene Medaille

Arnhem (Holland) 1879.

(M 455-Z)

Goldene Staatsmedaille.

Düsseldorf 1880.

Deutsches Reichspatent Nr. 21249.

Imprägnirter

Isolirteppich für Bauzwecke.

Billigstes und bestes Isolirmaterial. Muster und Prospective franco.

Alleinfabrikation von

(M 5850 Z)

L. PFENNINGER-WIDMER, Wipkingen bei Zürich.

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

Das Schuljahr 1886/87 beginnt mit dem 11. October 1886.
Die Vorlesungen nehmen den 19. Oktober ihren Anfang.

Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich bis spätestens den 4. Oktober an die Direction einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahrcurs, in welche der Bewerber einzutreten wünscht, und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse desselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahrcurs der Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimatschein und ein Sittenzeugnis, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufstätigkeit.

Der Aufnahmsprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibgeühr von 5 Fr. auf der Kanzlei des schweizerischen Schulrathes zu erlegen.

Die Aufnahmsprüfungen beginnen den 11. October; über die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, gibt das Regulativ der Aufnahmsprüfungen Aufschluss.

Programm und Aufnahms-Regulativ sind durch die Directionskanzlei zu beziehen.

Zürich, den 7. August 1886.

Der Director des eidg. Polytechnikums:
Geiser.

(M 6189 Z)

Technikum des Kantons Zürich in Winterthur.

Fachschule für Bauhandwerker, Mechaniker, Electro-techniker, Chemiker, Geometer, für Kunstgewerbe und Handel.

Der Winterkurs 1886/87 beginnt am 4. October mit den II. und IV. Classen aller Abtheilungen und der III. Classe der Schule für Bauhandwerker. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direction zu richten.

(M 6200 Z) (O 384 WH)

Ausschreibung.

Die Stelle eines **Bau-Inspectors der Stadt Biel** wird infolge Hinscheid des bisherigen Inhabers zur Wiederbesetzung ausgeschrieben; nebst den bisherigen Pflichten ist die **technische Leitung des städtischen Gas- und Wasserwerkes** zu übernehmen.

Jahres-Besoldung bis Fr. 5000.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen bis 15. September nächsthin schriftlich und portofrei der Gemeindekanzlei Biel einsenden, welche Stelle nähere Auskunft bereitwilligst ertheilen wird.

Biel, 17. August 1886.

Namens des Gemeinderathes:
Der Präsident: N. Meyer.

(M 6207 Z)

Keim'sche Mineralfarben



Patentiert in allen Staaten.

Wetterbeständige Wandmalerei, fixbare Staffelei- und Gobelinsmalerei. Begutachtet u. empfohlen v. d. Academie d. bild. Künste i. München.

Wetterfeste waschbare Anstrichfarben

für Cement- und Kalkputz, Ziegel, Stein, Zink etc. (M 5517 Z) Prospekt u. Anweisg. gratis. Anstrich p. □ m 10 Pf. Probekistch. 3 Mk.

Sandsteinartiger Fassadenverputz — Steinkitt.

C. Wüst, Farbenfabrik, **München**. Vertreter für Anstrichfarben **J. KIRCHHOFER-STYNER**, Luzern, für Malfarben **FLECKENSTEIN & SCHMIDT**, Zürich.

Man verlange Prospective, welche gratis und franco geliefert werden.

Häuser-Anstrich.

Der vortheilhafteste Anstrich ist die seit Jahren trefflich bewährte wetterfeste **Granitölfarbe**. Diese Farbe ist **vollständig streichrecht** und kostet in den gangbarsten Farben nur **25 Francs per 50 kg** frachtfrei Basel. Prospect gratis zu beziehen aus der **Farbenfabrik Th. Kophamel, Ottensen**.

(M 1652/7 H)

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
22. August	Maier-Frei	Schaffhausen	Vergebung des Neubaues einer Bachmauer.
23. "	Schweiz. Departement des Innern	Bern	Spengler- und Dachdecker-Arbeiten für das neue Postgebäude in St. Gallen. Näheres: Postgebäude II. Etage, St. Gallen.
25. "	Abtheilung Bauwesen	Elgg (Ct. Zürich)	Herstellung eines eisernen Oberbaues für die Mattenbachbrücke.
25. "	Kreisingenieur Spiller	Neftenbach	Malerarbeiten für das Gemeindehaus.
25. "	Civilvorsteuerschaft	Elgg	Anstrich der gedeckten Tössbrücke zwischen Wyla und Turbenthal.
27. "	Kreisingenieur Spiller	Altdorf	Herstellung eines Saumweges auf dem Urnerboden.
27. "	Bezirksverwaltung Uri	Freienstein	Lieferung der Röhren für eine Wasserleitung.
27. "	Gemeindepräsident Ganz	Basel	Herstellung von Wärterhäusern. Näheres bei den Bahningenieuren in Aarau und Solothurn.
30. "	Direction der Schw. Centralbahn	St. Gallen	Herstellung eines Lagerhauses auf dem Bahnhof Buchs.
30. Septbr.	Direction der V. S. B.	Aarburg	Umänderung der Drahtseilbrücke.
	Gemeinderath		

Bauausschreibung.

Die **Ortsbürgergemeinde Aarburg** ist im Falle ihre **Drahtseilbrücke** über die Aare in der Weise umändern zu lassen, dass die Holztheile mit Ausnahme des Beuges der Fahrbaahn durch eine Eisenconstruction ersetzt werden sollen und eröffnet hierüber Concurrenz.

Pläne und Kostenberechnungen sind bis Ende September nächst-hin dem unterzeichneten Gemeinderath einzureichen, der auch nähere Auskunft bezüglich der Umänderung ertheilt.

Für die zwei besten Pläne werden, im Falle die Verfertiger nicht selbst Bauübernehmer werden, zwei Prämien von Fr. 100 und Fr. 50 verabfolgt. (M 6188 Z)

Aarburg, den 2. August 1886. **Der Gemeinderath.**

Die Cementfabrik

Albert Fleiner, Aarau

empfiehlt als

Spezialität: (M 5966 Z)

ihren altrenommierten natürlichen Portlandcement Marke P. P. und ihren Ia „Grenoble cement“.

Ferner: schweren hydraulischen Kalk, erster Qualität und besten künstlichen Portlandcement.

Atteste und Referenzen erster Baufirmen, Zeugnisse von Architecten, Baumeistern, Fabriken, Gesellschaften, Cementiers, Maurermeistern etc., Prüfungsresultate der eidgen. Festigkeitsanstalt stehen zur Verfügung.

Verzinkte Eisenblechziegel.

(American. Doppelsystem)

mit american. (durch mich in Europa importierte) Original-Maschinen und aus Ia Siegener-Blechen (den besten) tadellos fabriirt, liefert in der Schweiz ausschliesslich (M 5646 Z)

J. H. GOLDSCHMID, Sohn,

Schanzengraben 7, Zürich.

Qualitätsmuster und Brochuren prompt zu Diensten. Sehr grosse Arbeiten nachweisbar.

Eine der grössten

Nieten- und Schrauben-Fabriken Deutschlands

beabsichtigt ihr gesammtes Inventar an Maschinen zu verkaufen; Reflectanten geben ihre Adressen unter Chiffre **U 2360** an die Annonsen-Expedition von **Rudolf Mosse, Cöln** einzuenden. (M 94/7 C)

Ein Etablissement der **Marmor- und Granit-Industrie** einer süddeutschen Stadt sucht für die Stelle eines

(M 19/8 S)

Werkführers

einen theoretisch und praktisch gebildeten Bautechniker. Derselbe müsste in der Steinhauerei ganz besonders erfahren sein.

Schriftliche Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und der Gehaltsansprüche sind unter Chiffre U. 6977 an **Rudolf Mosse in Stuttgart** zu richten.

Asphalt.

Asphaltdachpappe, Asphaltrohren, Isolirpappen- und Tafeln, Holz-cement, Dachtheer, Carbo-lineum für Holzanstrich. (M 5948 Z)

RICHARD PFEIFFER, Stuttgart

Asphalt- & Theer-Producten-Fabrik.

Carbo-lineum Presser!

(Imprägnir-Oel.) (M 6192 Z)

Dieses Schutzmittel gegen Fäul-niss des Holzes und empfohlen von landwirthschaftlichen Vereinen, Bau-handwerkern und Ingenieurs, kann bezogen werden in der (OF 2142)

Fabrikniederlage für die Schweiz.

Presser's Carbo-lineum-Lager

ZÜRICH, Stadelhoferstrasse, 25.

„Klein, aber Mein“,

enthaltend in 7 Tafeln und 6 perspektivischen Aufsichten in Lichtrück die 3 Grundrisse von 7 Projekten für einzeln stehende

Häuschen mit Stall

im Werth von 4—7000 Fr.

Herausgegeben von

C. Schindler-Göcher.

Preis der Broschire nur Fr. 2.—, eines Werktäschens mit Bedingnissheft Fr. 2. 20; des Ganzen mit 7 Bauplänen Fr. 14. 50

im Commissions-verlag von

Meyer & Zeller in Zürich
(Reinmann'sche Buchhandlung).

Die treffliche, hübsch ausgestattete Schrift wurde von Autorisirten in dieser „Woh-nungsfrage“, wie Baukommissär Grüner, Architekt Klette, Baron v. Hohenbrück, Prof. Geheimrath Böhmert, Baron v. Wangenheim u. A. sehr günstig beworben und deren Brauchbarkeit rühmend hergehoben.

Dritte Auflage!

binnen 6 Monaten.